

Kennst du ihn?

Adjektiv-Domino

Ein Spiel für Gruppen von 3 bis 4 Schülerinnen und Schülern
Dauer: ca. 15 bis 20 Minuten
Kopiervorlage zu Ideen 2, Lektion 15 B, B2 und B3

Hinweise für Lehrerinnen und Lehrer:

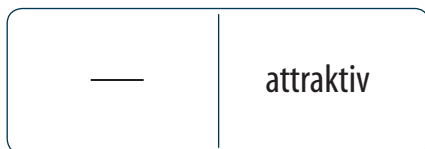
Mithilfe dieses Spiels üben die Schülerinnen und Schüler (Sch) die neu erlernten Adjektive aus Lektion 15 und wiederholen bereits bekannte Adjektive..

Vorbereitung:

Kopieren Sie beide Kopiervorlagen für jede Gruppe einmal. Kleben Sie die Kopien von Kopiervorlage 1 auf dünne Pappe oder laminieren Sie sie. Dann schneiden Sie die Dominokärtchen entlang der Linien aus.

Ablauf:

Bilden Sie Gruppen von 3 bis 4 Sch. Jede Gruppe erhält ein Lösungsblatt (Kopiervorlage 2) sowie einen Kärtchensatz. Bei Vierergruppen wird ein Spielleiter bestimmt, der das Lösungsblatt erhält und die Kärtchen austeilt. Bei Dreiergruppen wird das Lösungsblatt verdeckt auf den Tisch gelegt. Die Schüler suchen aus den Kärtchen das Anfangs- und Endkärtchen heraus:



Die anderen Kärtchen werden gemischt. Nun werden sieben Kärtchen verdeckt gezogen. Zu diesen kommen die beiden Anfangs- und Endkärtchen. Diese neun Karten werden gemischt und verdeckt an die drei Spieler verteilt. Die restlichen Kärtchen werden auf einen Stapel in die Mitte des Tisches gelegt. Der Sch mit der Startkarte beginnt. Er legt sie auf dem Tisch ab und zieht dafür eine Karte vom Stapel. Dann ist der nächste Sch an der Reihe. Er legt ein Dominokärtchen an, falls er ein passendes besitzt – es gehören jeweils ein Adjektiv und sein Gegenteil zusammen – und zieht ein neues Kärtchen vom Stapel. Hat er keine passende Karte, so muss er aussetzen. Der Spielleiter überprüft anhand des Lösungsblatts, ob die Kärtchen richtig angelegt wurden. Bei Dreiergruppen wird im Zweifelsfall auf dem Lösungsblatt nachgesehen. Dann wird es wieder umgedreht. Das Spiel wird reihum fortgesetzt. Wenn keine Karten mehr auf dem Stapel liegen, müssen die Sch versuchen, ihre eigenen Karten abzulegen. Gewonnen hat der Sch, der als Erster keine Karte mehr in Händen hält.

Variante:

Das Spiel kann auch als einfaches Legespiel gemacht werden. Zuerst wird die Anfangskarte auf dem Tisch platziert. Die restlichen Kärtchen werden zu gleichen Teilen an die Spieler verteilt (hier sind auch Zweiergruppen möglich). Dann legen die Sch reihum ihre Dominokärtchen an. Hat ein Sch keine passende Karte, so ist der nächste an der Reihe. Das Spiel ist beendet, wenn alle Kärtchen sinnvoll angelegt wurden.

Ideen

Adjektiv-Domino Kopiervorlage 1: Dominokärtchen



—	hübsch	hässlich	dunkelhaarig
blond	dünn	dick	unfreundlich
freundlich	stark	schwach	unsympathisch
sympathisch	groß	klein	ordentlich
unordentlich	optimistisch	pessimistisch	aktiv
passiv	vorsichtig	spontan	befreundet
verfeindet	kühl	heiß	unbequem
bequem	eng	weit	höflich
unhöflich	ruhig	laut	traurig
glücklich	reich	arm	langsam
schnell	krank	gesund	sicher
gefährlich	teuer	billig	alt
jung	leer	voll	kurz
lang	dumm	intelligent	—

aktiv	passiv	leer	voll
alt	jung	optimistisch	pessimistisch
befreundet	verfeindet	ordentlich	unordentlich
dunkelhaarig	blond	reich	arm
dünn	dick	ruhig	laut
eng	weit	sicher	gefährlich
groß	klein	stark	schwach
höflich	unhöflich	teuer	billig
hübsch	hässlich	traurig	glücklich
krank	gesund	unbequem	bequem
kühl	heiß	unfreundlich	freundlich
kurz	lang	unsympathisch	sympathisch
langsam	schnell	vorsichtig	spontan